

2942/J  
27. April 2005

## Anfrage

der Abgeordneten Gradwohl, Mag.a. Melitta Trunk,  
und GenossenInnen  
an den Bundesminister für Finanzen

betreffend „Zahlungen an die Bundesländer für Einsatzgeräte der Feuerwehren“

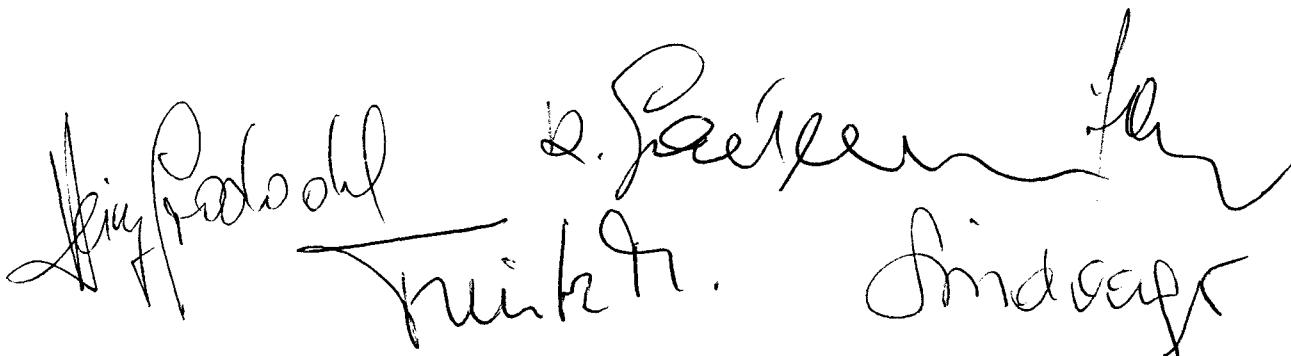
Die Wichtigkeit und große Bedeutung der freiwilligen Einsatzorganisationen zum Schutz von Leben und Eigentum ist in Österreich unbestritten. Dies drückt sich auch in einer breiten Anerkennung und laufender Unterstützung sowohl durch die Bevölkerung als auch durch alle Ebenen der österreichischen Gesetzgebung und Verwaltung aus.

Im Rahmen der Beratungen zum Budget 2005 wurden auch die Zuwendungen des Bundes an die Länder für Einsatzgeräte der Feuerwehren je Bundesland von Ihnen bekannt gegeben. Um eine Kontinuität zu gewährleisten,

stellen die unterzeichneten Abgeordneten daher an den Bundesminister für Finanzen nachstehende

### Anfrage:

- 1) Wie hoch waren die Zahlungen an die einzelnen Länder für Einsatzgeräte der Feuerwehren im Jahr 2004 (in absoluten Zahlen je Bundesland)?
- 2) Wie hoch sind die in den Budgets 2005 und 2006 zur Verfügung stehenden Mittel für Zahlungen an Länder für Einsatzgeräte der Feuerwehren?
- 3) Wie viele Mittel wurden von den einzelnen Bundesländern im ersten Quartal 2005 für Zahlungen des Bundes abberufen (in absoluten Zahlen je Bundesland) und unter welcher Voranschlagsstelle wurde diese Summe veranschlagt?
- 4) Gab es in den Jahren 1995 – 2004 für freiwillige Blaulichtorganisationen (wie z.B. Rotes Kreuz, freiwillige Ambulanzdienste, Samariter, u.a.m.) Zahlungen an Länder für Einsatzgeräte?
  - a) Wenn ja, in welcher Höhe je Bundesland?
  - b) Wie hoch sind die Budgetmittel für die in Frage 5 genannten Organisationen in den Budgets 2005 und 2006 und unter welcher Voranschlagsstelle sind diese vorgesehen?
- 5) Wie hoch sind die finanziellen Mittel, die im ersten Quartal 2005 je Bundesland für die in Frage 5 genannten Organisationen abberufen wurden?

  
Karin Gradwohl    B. Seeliger    M. Trunk    M. Trunk